

angepaßt und zügig auszuführen und das Beobachtungsfeld zu erweitern. Voraussetzungen für den Fertigkeitserwerb sind: systematisches Aneignen von Kenntnissen, zweckentsprechendes Training von Teiltätigkeiten, positive Übungsmotivation, selbstkritische Einstellung. Bei der Entwicklung von F. wirken die Gesetzmäßigkeit der Interferenz bzw. der Übertragung (f Transfer). Von den F. werden die f Gewohnheiten unterschieden.

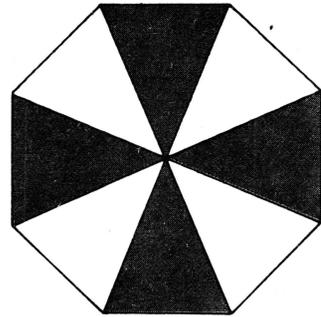
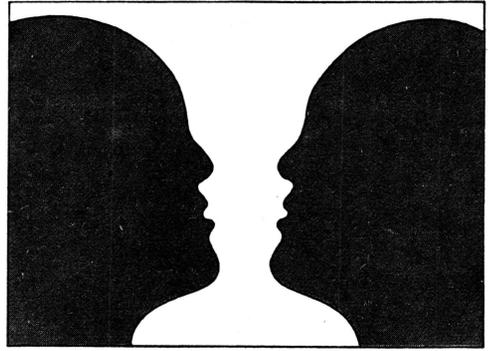
Fertilitätsprobleme, psychologische: psychische Bedingungen der Fruchtbarkeit, die über das Fortpflanzungsverhalten wirksam werden. Der immer wieder angenommene Zusammenhang zwischen geringer Intelligenz und hoher Reproduktion, wie er der Intelligenz-Fruchtbarkeitshypothese zugrunde liegt, ist nicht bestätigt worden. Die psychologische Familienforschung untersucht die Motivation des Kinderwunsches, der Schwangerschaftsunterbrechung und -Verhütung, um Grundlagen für die Verbesserung der Familienplanung auf der Verhaltensebene zu schaffen.

Fetischismus: ausschließlich auf ein Ding, das dann Fetisch genannt wird, oder auf einen Körperteil statt auf einen Partner gerichtetes Sexualverlangen (f Perversion). F. wird häufig ausgelöst durch Lederwaren wie Schuhe oder Stiefel, durch Wäschestücke wie Mieder, BH, Hemd, Schlüpfer, Strümpfe, durch Gummiwaren, Brillen, Haare, Zöpfe oder Nates; bei Auslösung durch Deformitäten spricht man auch von Krüppel-F. Fetischisten haben das Bedürfnis, Fetischsammlungen anzulegen, und benutzen diese Gegenstände beim Masturbieren. Diebstähle aus fetischistischem Drang, z. B. von Wäscheleinen, kommen nicht selten vor. Angedeutete fetischistische Reize gehören noch zum normalen Sexualverhalten.

Figur: einfachste Form einer räumlichen Einheit, besonders der visuellen Wahrnehmung, die sich als ganz oder größtenteils von Konturen umschlossener „innerer“ räumlicher Bereich von einem „äußeren“, undifferenzierten Bereich, dem Grund, abhebt. Faktoren, die die Zuordnung eines Bereichs zur Kategorie F. oder Grund beeinflussen, sind insbesondere von der Gestaltpsychologie untersucht worden. Die bewußte Veranschaulichung des F.-Grund-Verhältnisses ist besonders gut anhand von Vorlagen möglich, bei denen verschiedene Varianten nahezu gleichberechtigt auftreten (Abb.). figurale Nachwirkungen: Veränderungen besonders des Größeneindrucks einer Figur, wenn die zugehörige Vorlage nach längerer Exposition einer anderen Vorlage bei konstanter Fixation in räumlicher Nähe derselben dargeboten wird. F. N. spielen eine bedeutsame Rolle bei Versuchen, gestalttheoretische Hypothesen zu verifizieren.

Fiktionsspiel f Rollenspiel.

Fixationspunkt: Punkt, dessen scharfes Netzhautabbild in Pausen der Augenwillkürbewegung in das Zentrum des Netzhautgewebes (vovea centralis) fällt.



Figur und Hintergrund (nach RUBIN)

Fixierung: psychoanalytischer Terminus, der eng mit dem Begriff der Regression (f Abwehrmechanismus) in Beziehung steht. F. bedeutet ein Zurücklassen eines Teils der Libido auf irgendeiner der psychosexuellen Entwicklungsstufen. Die Regression soll dann in Richtung auf ein solches Libidodepot erfolgen. Neben dieser spekulativen psychoanalytischen Bedeutung wird der Terminus F. auch gebraucht für ein überstarkes Festhalten an bestimmten Vorstellungen, das unter Umständen zu Leistungsbeeinträchtigungen führen kann.

f Fehlentwicklung.

Flächenkontrast f Kontrast.

Flächentransformation f Psychometrie.

Flexibilität f Disponibilität.

Fließgleichgewicht: von BERTALANFFY (1949) eingeführte Bezeichnung für einen Gleichgewichtszustand offener Systeme, d. h. von Systemen, zwischen denen Stoff- und Energieaustausch mit der Umwelt stattfindet, wie es bei lebenden Systemen stets der Fall ist. Im F. bleibt die stoffliche Zusammensetzung des Systems konstant, obwohl ein ständiger Wechsel seiner Elemente erfolgt. Äußere Einflüsse, wie Reize, können die Lage des F.s verändern.

Flimmerverschmelzung: die Erscheinung, daß in kurzen Zeitintervallen aufeinanderfolgende Helligkeitsschwankungen phänomenal in einem konstanten Helligkeitseindruck verschmelzen. Bei unvollständiger Verschmelzung tritt Flimmern auf. Für